

## Zu dieser Ausgabe

Dieser öffentliche Vortrag wird hier zum ersten Mal gedruckt. Es liegen zwei maschinengeschriebene Unterlagen vor. Die ursprüngliche, hier zugrunde gelegte Klartextnachschrift, lässt die Bemühung erkennen, dem gesprochenen Wort Rudolf Steiners treu zu bleiben. Die zweite Nachschrift trägt den Vermerk «Manuskript» und stellt eine Redaktion der ursprünglichen Klartextnachschrift dar. Sie enthält ca. 380 Wörter mehr – obwohl sie zuweilen wichtige Aussagen weglässt (s. das Beispiel auf S. 58; Fettdruck durch den Herausgeber).

Die zugrunde gelegte Klartextnachschrift wird vollständig faksimiliert wiedergegeben (s. S. 35-48), von der späteren Nachschrift die erste Seite und die Seiten für den Textvergleich (s. S. 49-53).

Die Textvergleiche (s. S. 55-60) geben die Möglichkeit, sich ein eigenes Urteil über die zwei Fassungen zu bilden. In den Abschriften bleibt alles handschriftlich Hinzugefügte unberücksichtigt.

Die Zitate aus dem Johannes-Evangelium sind allein mit Kapitel- und Verszahl versehen.

Der Vortrag trug den Titel: «Das Johannes-Evangelium und die Zukunft des Christentums». Die beiden Unterlagen sind auch auf der Webseite des Archiati Verlags einsehbar.